



02.05.2016

## Glückwunsch Neapels Flagge weht beim Elsflether Bootshaus

**Pächterehepaar Cosimo und Martina Volpone begrüßt – Tanz in den Mai**

Evelyn Eiseheid



Neapolitanische Flagge überreicht (von links): Cosimo und Martina Volpone wurden von Jonny Giessel noch einmal ganz herzlich als neues Pächterpaar begrüßt.

Bild: Evelyn Eiseheid

[Elsfleth](#) „Alles neu bis zum Mai“ – das hatte der Segelclub Weserstrand Elsfleth (SWE) auf seiner Homepage in den vergangenen Monaten seinen Mitgliedern und Freunden versprochen.

Der seit über 100 Jahren bestehende Elsflether Traditionsverein hat Wort gehalten: Nach der gründlichen Renovierung samt Pächterwechsel konnte am Sonnabend mit den Clubkameradinnen und -kameraden die Einweihung des „neuen“ Bootshauses gefeiert werden – und nicht nur das: Mit dem Unterhalter „Maritimo“ Willi Hehl wurde nach dem offiziellen Teil munter in den Mai hinein getanzt.

Ein ideeller und finanzieller „Schulterschluss“ war für den Verein nötig gewesen, um sein attraktives Haus an exponierter Lage vor Hunte und Weser räumlich und umwelttechnisch den erforderlichen Maßnahmen zu unterziehen. Ein „Schulterschluss“ war im wahrsten Sinne des Wortes am Sonnabend nötig, als der Besucherstrom der Vereinsmitglieder kein Ende nehmen wollte. Die Clubmitglieder rückten auf Tuchfühlung eng zusammen. Doch ganz ohne Stehplätze ging es auf der Einweihungsfeier nicht.

„Es war mehr als nur eine kleine Renovierung“, erläuterte Vorsitzender Jonny Giessel in seiner Begrüßungsansprache den Umfang der Arbeiten. Giessels besonderer Dank galt seinen Vorstandskollegen, den Clubmitgliedern für deren Eigenleistungen, den Handwerkern der bauausführenden Firmen sowie dem Engagement der Clubkameraden Klaus Lünemann, Heinz Onken und Manfred Müller. Als neue Pächter begrüßten die SWE-Mitglieder Martina und Cosimo Volpone und ihr Team. Als kleines Gastgeschenk wurde dem neuen Pächterpaar eine neapolitanische Flagge überreicht. Neapel ist die Heimatstadt Cosimo Volpones. Jonny Giessel: „Für diese Flagge haben wir sicher an der Rah unseres Flaggenmastes einen Block frei.“

DAS KÖNNTE SIE AUCH INTERESSIEREN



©